visionapp Remote Desktop 2011

Release Notes

Inhalt

1 Kurzinfo 1

2 Überblick 1

2.1 Dokumentation 1

2.2 Lizenzierung 1

2.3 Aktualisierung vorhergehender Versionen 1

2.4 Freigabevermerk 2

3 Neue Funktionen 3

4 Bekannte Einschränkungen 7

5 Impressum 8

1 Kurzinfo

Kurzinfo	
Dateiname	vRD2011.exe vRD2011_withSQLExpr.exe
Dateigröße	23.151 KB (vRD2011.exe) 78.982 KB (vRD2011_withSQLExpr.exe)
Veröffentlichungsdatum	18.10.2010
Version	vRD 2011
Build-Nummer	7.0.3215.1
Produktverantwortlich	visionapp AG

Tabelle 1: Kurzinfo zu vRD 2011

2 Überblick

visionapp Remote Desktop 2011 (nachfolgend vRD 2011 genannt) ist der Nachfolger von visionapp Remote Desktop 2010 R2 und erweitert dessen Leistungsumfang.

Dieses Dokument enthält eine Kurzbeschreibung der neuen Funktionen von vRD 2011.

2.1 Dokumentation

Mit der Version vRD 2011 wird eine aktualisierte Dokumentation ausgeliefert.

2.2 Lizenzierung

vRD 2011 kann 30 Tage lang mit der mitgelieferten Evaluierungslizenz kostenfrei betrieben werden. Danach müssen Sie entweder eine Freeware-Lizenz anfordern oder für die Vollversion eine Lizenz kaufen.

2.3 Aktualisierung vorhergehender Versionen

Gesicherte Daten aus vRD 1.5 können in vRD 2011 wiederhergestellt werden. Bei der Migration von vRD 2010 bzw. 2010 R2 auf vRD 2011 können die unter der älteren Version gesicherten Daten (als *.vrb) bei der aktuellen Version wieder eingelesen werden. **Dabei werden allerdings alle Informationen in vRD 2011 überschrieben!** Ebenfalls kann eine unter vRD 2010/2010 R2 erstellte Datenbank mit vRD 2011 aktualisiert werden. Besteht bereits eine lokale Installation von vRD 2010 / 2010 R2 werden bei der Installation von vRD 2011 die lokalen Einstellung migriert und können dann genutzt werden. Solche migrierten Daten können mit einer älteren vRD-Version nicht mehr genutzt werden.

Unter vRD 2011 erstellte *.vrb- oder *.vrsb-Dateien können mit früheren Versionen nicht genutzt werden.

2.4 Freigabevermerk

vRD 2011 ist freigegeben für den Einsatz mit:

Voraussetzung für den Einsatz ist zunächst eines der folgenden Betriebssysteme:

- Microsoft Windows XP mit Service Pack 3 oder höher, x86- oder x64-Plattform
- Microsoft Windows Server 2003 und 2003 R2, alle Editionen mit Service Pack 1 oder höher, x86- oder x64-Plattform
- Microsoft Windows Vista SP1 oder höher, x86- oder x64-Plattform
- Microsoft Windows Server 2008 und 2008 R2 oder höher, x86- oder x64-Plattform
- Microsoft Windows 7, x86- oder x64-Plattform

Weitere Systemvoraussetzung:

- Microsoft .NET Framework 2.0 (kann über die Microsoft Webseite (www.microsoft.com) bezogen werden)

Optionale Komponenten:

- Microsoft Remote Desktop (RDP) Client Version 6.x oder neuer
- Citrix ICA Client Version 11.x oder neuer
- Microsoft SQL Server oder Microsoft SQL Express, Version 2000, 2005, 2008
- DirectShow
- Windows Media Player 9

Die Freigabe bezieht sich ausschließlich auf die Installation in Umgebungen, die exakt den genannten Installationsvoraussetzungen entsprechen. Außerdem bezieht sich die Freigabe auf die Dateien und die Datenbank, die mit `vRD2011.exe` bzw. `vRD2011_withSQLExpr.exe` in die Umgebung eingespielt werden.

3 Neue Funktionen

Nachfolgend möchten wir Sie auf wichtige Änderungen mit dem Release von vRD 2011 hinweisen. Diese können auch direkt in vRD 2011 unter dem Menüpunkt **?|Was gibt's Neues?** nachgelesen werden. Sollten noch Fragen zu den Punkten offen bleiben, so helfen Ihnen in vertrieblichen Fragen unsere Vertriebsmitarbeiter, in technischen Fragen unsere PreSales- und Produktmanager-Mitarbeiter gerne weiter.

Nr.	Funktion plus Beschreibung	Menü in vRD
Allgemein		
1	vRD als **portable Version** nutzen.	**Datei|Portable Version...**
2	Neues **Hilfeformat** (HTML)	**F1**
3	**Performanceverbesserung** (siehe auch Punkt 17 → Caching) sowohl lokal als auch im Datenbankmodus.	
4	Prüfen, ob beim Start von vRD **Neuigkeiten** auf der News + Updates-Seite zur Verfügung stehen.	**Extras|Einstellungen|Applikation| Konfigurieren von Applikationseinstellungen|Auf News beim Programmstart prüfen**
5	**Neuer, übersichtlicherer Dialog** für Verbindungseigenschaften, sortiert nach Kategorien.	**Verbindungseigenschaften**
6	Übergeordnete individuelle Einstellungen werden in einer **Profildatei** gespeichert (z.B. Lizenzinformationen, Größe der Symbole, Ort und Größe der Applikation beim Schließen von vRD)	**profile.xml**
7	Über **Kommandozeilenparameter** eine **Profil-Datei** automatisch nutzen.	**vRD70.exe /profilefile:<Profilefile> Open the specified ‚profile file'**
8	Über **Kommandozeilenparameter** eine Datenbank direkt über den **verschlüsselten Verbindungstext** und nicht über Instanz der Konfigurationsdatei verbinden	**vRD70.exe /dcs:<connection string>**
9	Über **Kommandozeilenparameter** kann der Zugriff auf den **Umgebungsassistenten** verhindert werden.	**vRD70.exe /noenv**

Nr.	Funktion plus Beschreibung	Menü in vRD
Bedienung		
10	**Suche** auch nach Informationen des Feldes **Beschreibung** von Objekteigenschaften.	**Administration|Suche** oder **Strg+F**
11	**Verwaltung** von über die **Suche** gefundenen Verbindungen über das Kontextmenü.	**Administration|Suche** oder **Strg+F ➔** Kontextmenü einer Verbindung oder von mehreren Verbindungen **➔ Verbinden / Verbinden mit Optionen… / Verbinden über Protokolle… / Verbinden als…**
12	**Bearbeiten** von über die **Suche** gefundenen Objekten.	Kontextmenü eines Objektes **➔ Eigenschaften**
13	**Externe Applikationen** mit **erweiterten** Optionen aufrufen.	Kontextmenü einer externen Applikation **➔ Starten/ Starten ohne Argumente/ Starten als…**
14	**Externe Applikationen** direkt aus **Suchergebnissen** heraus aufrufen.	**Administration|Suche** oder **Strg+F ➔** Kontextmenü **➔ Starten/ Starten ohne Argumente/ Starten als…**
15	Starten von **externen Applikationen** unter der Verwendung eines bestimmten **Benutzerkontos**.	Kontextmenü einer externen Applikation **➔ Starten als…**
16	Starten von **externen Applikationen** in einem bestimmten **Arbeitsverzeichnis**.	Eigenschaften einer externen Applikation **➔ Arbeitsverzeichnis**
17	**Caching**, d.h. Arbeiten über zwischengespeicherte Daten und dadurch verbesserte Geschwindigkeit.	**Extras|Einstellungen|Applikation| Caching** (das Aktivieren dieser Option schaltet das Caching aus)
18	**Quick-Connect-Verbindungen dauerhaft** in der Strukturansicht anlegen.	Symbol in der optionalen Werkzeugleiste oder über Kontextmenü der Registerkarte **➔ Zu den Verbindungen hinzufügen**
19	Arbeiten mit den Objekten einer **Datenbank**, auch wenn diese **nicht zur Verfügung** steht.	Symbolleiste **➔ Offline…** oder **Datei|Offline**
20	**Mehrere Objekte** eines Ordners in Reihenfolge bearbeiten.	Objekteigenschaften → Doppelpfeile links unten
21	Eingabe **der MAC-Adresse** über Ziffernblock oder Copy & Paste.	**Verbindungseigenschaften|Allgemein| MAC Adresse**

Nr.	Funktion plus Beschreibung	Menü in vRD
Darstellung		
22	**Darstellungsmodus** (Registerkarte, separates Fenster, Vollbild) bei **Quick Connect** angeben.	**Administration|Quick Connect** oder **Strg+Q ➔ Anzeige**
23	Farbschema der Oberfläche auswählen.	**Extras|Einstellungen|Darstellung| Farbschema**
24	**Layouteinstellungen** (wie die Menüleisten) können nach Bedarf wieder in den Ursprungszustand zurückgesetzt werden.	**Ansicht|Layout-Einstellungen zurücksetzen**

Nr.	Funktion plus Beschreibung	Menü in vRD
Verbindungseinstellungen		
25	Den **Aufrufnamen** einer **externen Applikation** (z.B. `C:\Windows\ System32\cmd.exe`) als Registerkartentitel benutzen.	**Extras|Einstellungen|Darstellung| Titel der Ext. App. als Registerkartentitel benutzen**
26	Anzeige der **URL** bei der Nutzung von HTTP/S	Optionale Werkzeugleiste oder Kontextmenü des Registerkartentitels
27	Bei der Nutzung von **Quick Connect** können **zusätzliche Verbindungseinstellungen** festgelegt werden.	**Administration|Quick Connect** oder **Strg+Q ➔ Erweitert**

Nr.	Funktion plus Beschreibung	Menü in vRD
Konfigurationseinstellungen		
28	**Remotedesktop-Gateway mit Smartcard** als Anmeldemöglichkeit nutzen	**Verbindungseigenschaften|RDP Erweitert|RD Gateway|Diese Einstellung für Remotedesktop-Gatewayserver verwenden:| Anmeldemethode:|Smartcard**
29	Zusätzliche Einstellungen für **Video-Aufzeichnung** individuell festlegen	**Extras|Einstellungen|Mediennutzung| Video-Aufzeichnung**
30	Speicherort für **Screenshots** individuell festlegen.	**Extras|Einstellungen|Mediennutzung| Screenshots**
31	**Wake On LAN**-Methode wählen	**Extras|Einstellungen|Netzwerk| Netzwerkeinstellungen**

Nr.	Funktion plus Beschreibung	Menü in vRD
Sicherheit		
32	Neue **Verschlüsselungsmethode** für **lokal** gespeicherte Anmeldeeinstellungen: - Verschlüsselung mit Kennwort **(Kennwörter werden verschlüsselt gespeichert und können nur über das richtige Kennwort entschlüsselt und genutzt werden)** - Standard-Verschlüsselung **(Kennwörter werden verschlüsselt gespeichert, können aber von jedem genutzt werden, der auf die Datei zugreifen kann)**	**Datei|Umgebungsassistent|Hinzufügen|Datei...|Verschlüsselungsmethode** danach kann auf diese Umgebung entsprechend zugegriffen werden
33	Neue **Authentisierungsmethode für Datenbankzugriff**: - Benutzername plus Kennwort	vRD-Anmeldedialog (als Umgebung muss eine Datenbank ausgewählt sein) ➔ **Anmeldeart| Benutzername/ Kennwort**
34	Meldung beim Aktivieren der Datenbankberechtigungen mit dem Hinweis, dass nur noch zugelassene Benutzer mit der Datenbank arbeiten können.	**Extras|Einstellungen|Berechtigungen| Aktiviere Benutzerberechtigungen**
35	**Verwaltung** von über Benutzername und Kennwort in einer Datenbank angemeldeten **vRD-Benutzern** (Kennwort zurücksetzen, Berechtigungen zuweisen).	**Extras|Benutzerkonten** bzw. **Extras|Berechtigungen|Hinzufügen| Benutzername hinzufügen**

Nr.	Funktion plus Beschreibung	Menü in vRD
Berichtswesen		
36	**Statusmeldungen wie Hinweis- oder Fehlerdialoge optional ausblenden**. Die Meldungen werden aber weiterhin im Statusmeldungsfenster angezeigt.	**Extras|Einstellungen|Darstellung| Anpassen weiterer Optionen| Statusmeldungen ausblenden und dafür im Statusmeldungsfenster anzeigen.**
37	**Statusmeldungsfenster**	**Administration|Statusmeldungen** oder **Strg+M**
38	Anzeige des auf dem lokalen Rechner verwendeten **Themas und** des lokal eingestellten **DPI-Wertes**	**Administration|Komponentenprüfung| Anzeige Konfiguration**
39	Filtern in der Verbindungshistorie auch nach verwendeter Anmeldeeinstellung bzw. dem verwendeten Computer	**Administration|Verbindungshistorie** oder **Strg+H|Filter ➔ Verw. Anmeldeeinstellung** oder **Client**

Nr.	Funktion plus Beschreibung	Menü in vRD
Umgebungsassistent		
40	Bei Zugriff auf **Umgebungen**, für die keine Datei mehr existiert, hat der Benutzer die Möglichkeit, diese neu anzulegen oder auf eine andere auszuweichen.	**Datei|Umgebungsassistent|Verfügbare Umgebungen|Datei**

Tabelle 2: Neue Leistungsmerkmale von vRD 2011

4 Bekannte Einschränkungen

Known Issues finden Sie in der visionapp Knowledgebase

5 Impressum

Weitergabe und Gewährleistung

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Konzepte und Ideen sind Eigentum der visionapp AG. Eine Weitergabe, auch in Auszügen, ohne die Zustimmung der visionapp AG ist nicht gestattet und führt in jedem Falle zu rechtlichen Konsequenzen.

Alle in diesem Dokument erwähnten Marken- und Produktnamen sind Warenzeichen der jeweiligen Rechteinhaber und werden hiermit anerkannt.

Alle Produktbeschreibungen haben lediglich allgemeinen und beschreibenden Charakter und sind nicht als Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder als Gewährleistungs- oder Garantieerklärung zu verstehen. visionapp übernimmt keine ausdrückliche oder stillschweigende Gewähr für Dokumentation.

Alle Rechte vorbehalten ©visionapp AG, Oktober 2010

Über visionapp

Die visionapp AG ist führender Anbieter intelligenter „Software as a Service"-Plattformen und Cloud Computing-Lösungen, mit denen sich Betriebsprozesse und die Nutzung von geschäftskritischen Applikationen im Unternehmen optimieren und IT-Kosten signifikant reduzieren lassen.

Das aus der Allianz-Gruppe im Jahr 2006 herausgelöste Unternehmen vermarktet seine Plattform-Technologie über ein Netzwerk von hochqualifizierten Partnern, bietet aber auch seinen Kunden selbst Consulting- und Implementierungsservices beim Aufbau von Cloud Computing-Architekturen an.

Darüber hinaus bietet visionapp seinen Kunden und Partnern den sicheren Betrieb von Anwendungen und die dafür notwendigen Services auf Basis eines Mietmodells in seinen eigenen Rechenzentren an. Mittlerweile nutzen über 10.000 Kunden die Produkte der visionapp AG, die ihren Hauptsitz in Eschborn bei Frankfurt am Main hat und international mit eigenen Büros und Partnern vertreten ist.

Weitere Informationen

visionapp AG
Head Office Frankfurt am Main
Helfmann-Park 2
65760 Eschborn
web: www.visionapp.de